



Fig. 170.

Anficht  
des Neufstädter Thores  
zu Tangermünde.

Ergänzung  
des Adler'schen Restaurations-Verfuches.

der Rundthurm vorhanden, während die andere Seite des Thorhauses ohne besonderen Schutz ist; zudem ist letzteres, welches beim Neufstädterthor zu Tangermünde stark aus der Mauerflucht heraustritt, so daß die äußere Flucht der Mauer noch bestrichen werden konnte, in die Mauerflucht selbst gesetzt (siehe die umstehende Tafel). Das Erdgeschoß des runden Thurmes ist auch hier nur von oben zugänglich. Es enthält jedoch in seinem Inneren einen Brunnen, so daß der Thurm somit ganz wie ein Burghurm der früheren Zeit auf sich selbst gestellt ist. Die emporführenden Treppen, von der Stadt aus zugänglich, liegen in der Mauerstärke. Der Thurm scheint keine gemauerte Spitze gehabt zu haben; wohl aber dürfte ein